

Anfrage

Nummer

A-0084/23



LANDKREIS
HAVELLAND

Der Landrat

Einreicher

Fraktion/en.: Harald Petzold (Fraktion DIE LINKE/Die PARTEI); Udo Appenzeller (SPD-Fraktion); Lars Krause (Fraktion DIE LINKE/Die PARTEI)

Beratungsfolge:			Empfehlung		
Status	Datum	Gremium	Annahme	Ablehnung	Zuständigkeit
Öffentlich	03.07.2023	Kreistag			Anhörung

Beratungsgegenstand:

Ausbildung von Kita-Erzieherinnen und -Erziehern attraktiver machen - mit Kreisressourcen Träger unterstützen (Harald Petzold (Fraktion DIE LINKE/Die PARTEI); Udo Appenzeller (SPD-Fraktion); Lars Krause (Fraktion DIE LINKE/Die PARTEI))

Sachverhalt:

1. Wie beurteilt der Landrat den Fachkräftemangel für staatliche anerkannte Erzieherinnen und Erzieher im Landkreis im Verhältnis zu den dafür im Landkreis selbst zur Verfügung stehenden Ausbildungskapazitäten (bitte differenziert nach den drei großen Sozialräumen Westhavelland, Nauen und Osthavelland beantworten; eine Antwort auf der Basis des kreislichen Durchschnitts wäre aus unserer Sicht wenig hilfreich)?
2. Wie beurteilt der Landrat die Initiativen einzelner Havelländer Kommunen, aber auch einzelner freier Träger, in ihrem selbstgetragenen Kita-Bereich Einsatzstellen mit berufsbegleitender Ausbildung einzurichten und damit die Ausbildung von qualifiziertem Fachpersonal 'in die eigenen Hände' zu nehmen?
3. Welche Möglichkeiten sieht der Landrat, die Ausbildungsbedingungen am Standort der Fachschule für Sozialwesen am OSZ HVL in Friesack (u.a. verkehrstechnische Anbindung, direkte Kooperation mit den Einsatzstellen, Zahl der Ausbildungsplätze, Personalausstattung) so zu verbessern, dass der Standort kurzfristig attraktiver und der Nachfrage entsprechend werden kann?
4. Wie beurteilt der Landrat Überlegungen zur Errichtung eigener Ausbildungskapazitäten zur staatliche anerkannten Erzieher-Ausbildung im Osthavelland oder zur Errichtung einer Außenstelle der eigenen Fachschule für Sozialwesen am OSZ näher an den o.g. Einsatzstellen im Osthavelland?

Begründung:

In zahlreichen Kommunen des Landkreises Havelland gibt es Bestrebungen und Aktivitäten, dem Fachkräftemangel im Bereich der Erzieherinnen und Erzieher mit eigenen berufsbegleitenden Ausbildungsangeboten zu begegnen. So hat die Stadtverordnetenversammlung Falkensee die Einrichtung von 15 Einsatzstellen im Kitabereich mit berufsbegleitender Erzieherausbildung beschlossen, die derzeit von der Stadtverwaltung in Ansätzen besetzt werden. Problematisch für die Interessentinnen und Interessenten derartiger Stellen sind die zur Verfügung stehenden (oder

auch fehlenden) Ausbildungsplätze. Der Landkreis betreibt zwar eine (Staatliche) Fachschule für Sozialwesen am Oberstufenzentrum Havelland, die allerdings ausgelastet ist und nur 2 Bewerberinnen aus dem Kreis der Einsatzstellenbewerberinnen und -bewerber aufnehmen konnte. Die übrigen mussten sich Ausbildungsstellen u.a. in Potsdam (mit Schulgeld-Pflicht) oder Berlin suchen. Im Rahmen des Bürgermeisterwahlkampfes kamen dann Ideen zur Gründung einer eigenen Fachhochschule zur Erzieherausbildung auf, die aber aus unserer Sicht weder mit dem BbgSchulG vereinbar sind noch das o.g. Problem des Fachkräftemangels kurzfristig lösen können.

Anlagen:

Keine

Rathenow, 2023-06-19

Harald Petzold

.....
Fraktion DIE LINKE/Die PARTEI

Udo Appenzeller

.....
SPD-Fraktion

Lars Krause

.....
Fraktion DIE LINKE/Die PARTEI

Der Inhalt ist

<input checked="" type="checkbox"/>	zu veröffentlichen.
<input type="checkbox"/>	nicht zu veröffentlichen.

Die Anlage/n, soweit vorhanden, ist/sind

<input type="checkbox"/>	zu veröffentlichen.
<input type="checkbox"/>	nicht zu veröffentlichen.